



Tibet und Himalaya-Colloquium

Mittwoch, 14.05.2025, 16 Uhr c.t.

im Rahmen des Dies academicus

Universität Bonn, HS II

Regina-Pacis-Weg 3, 53113 Bonn

lewis.doney@uni-bonn.de

Studien zu Kollektivem Gedächtnis und zur Erinnerungskultur treffen auf Tibetisch- buddhistische Rituale in Bhutan

Mareike Wulff, University of Sydney

Die Bewohner des ländlichen Hochlanddorfes Korphu führen jährlich ein Maskentanzfestival auf, welches auf standardisierten Ritualtexten des buddhistischen Meisters Tertön Pema Lingpa beruht. Sie schreiben die Gründung ihres Dorfes dem Heiligen zu. In der Gründungslegende/ dem Gründungsmythos wird darüber berichtet, wie Pema Lingpa die Wildnis und nichtmenschliche Gegner besiegte, um dort buddhistische Lehren zu etablieren. Wulff argumentiert, dass Korphus Entstehungsgeschichte und das Festival von den Dorfbewohner*innen als untrennbare Einheit verstanden werden, obwohl die buddhistischen Ritualpraktiken des Festes auf ortsunabhängigen Ritualtexten basieren und keinen Hinweis zur Gründung der Dorfgemeinschaft enthalten. Durch die Kombination von geläufigen Konzepten der Gedächtnisforschung mit buddhistischen Perspektiven von Abstammung und Überlieferung bietet Wulff einen neuen Ansatz, wie westliche Theorien mit dem emischen Verständnis von Zeit und Erinnerung verbunden werden können.

Mareike Wulff ist Sozial- und Kulturanthropologin mit Fokus auf Bhutan und den Himalaya. Sie hat derzeit eine Postdoc-Stelle am Institut für Linguistik an der Universität Sydney. In ihrem Forschungsprojekt dokumentiert sie die bedrohten Sprachen und kulturellen Praktiken der zwei Minderheitengruppen in Bhutan, der Lhop und Monpa. 2023 schloss Wulff ihre Dissertation am Institut für Afrika- und Asienwissenschaften der Humboldt-Universität zu Berlin ab. In ihrer Doktorarbeit analysiert sie ein tibetisch-buddhistisches 'cham Maskentanz Festival welches von einer Dorfgemeinschaft im Hochland von Zentralbhutan ausgeführt wird. Zuvor arbeitete sie als Dozentin am Royal Thimphu College in Bhutan und unterrichtete die bhutanweit ersten B.A. Student*innen im Fach Anthropology.

ALLE INTERESSIERTEN SIND HERZLICH EINGELADEN!